KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Diez
Ortsgemeinde Langenscheid
AGS-Schlüssel: 14103076

Stichtag: 31.03.2013

Hauptwohnung gesamt: 526 Nebenwohnung gesamt: 25 Einwohner gesamt: 551
Anzahl der bewohnten Straßen: 24
Anzahl der bewohnten Adressen: 191

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	259	49,24	267	50,76	526	100
davon Ausländer	1	12,5	7	87,5	8	1,521
gemeldete Nebenwohnungen	12	48	13	52	25	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**271**	**49,183**	**280**	**50,817**	**551**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	15	2,852	20	3,802	35	6,654
10-19 Jahre	28	5,323	24	4,563	52	9,886
20-29 Jahre	32	6,084	24	4,563	56	10,646
30-39 Jahre	14	2,662	24	4,563	38	7,224
40-49 Jahre	48	9,125	38	7,224	86	16,35
50-59 Jahre	51	9,696	42	7,985	93	17,681
60-69 Jahre	26	4,943	27	5,133	53	10,076
70-79 Jahre	29	5,513	41	7,795	70	13,308
80-89 Jahre	15	2,852	22	4,183	37	7,034
90-99 Jahre	1	0,19	5	0,951	6	1,141
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**259**	**49,24**	**267**	**50,76**	**526**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,76	4	0,76	8	1,521
3-5 Jahre	6	1,141	7	1,331	13	2,471
6-15 Jahre	21	3,992	22	4,183	43	8,175
16-17 Jahre	3	0,57	7	1,331	10	1,901
18-20 Jahre	12	2,281	6	1,141	18	3,422
gesamt	**46**	**8,745**	**46**	**8,745**	**92**	**17,49**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	1	0,19	0	0	1	0,19
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	4	0,76	5	0,951	9	1,711
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,19	2	0,38	3	0,57
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	1	0,19	1	0,19
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,19	2	0,38	3	0,57
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,38	0	0	2	0,38
gesamt	**9**	**1,711**	**10**	**1,901**	**19**	**3,612**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	171	32,51	205	38,973	376	71,483
römisch-katholisch	44	8,365	29	5,513	73	13,878
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,19	1	0,19
ohne Angabe, gemeinschaftslos	43	8,175	32	6,084	75	14,259
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,19	0	0	1	0,19
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**259**	**49,24**	**267**	**50,76**	**526**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	105	19,962	79	15,019	184	34,981
verheiratet	130	24,715	132	25,095	262	49,81
verwitwert	6	1,141	43	8,175	49	9,316
geschieden	17	3,232	13	2,471	30	5,703
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	1	0,19	0	0	1	0,19
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**259**	**49,24**	**267**	**50,76**	**526**	**100**

Die Daten wurden am 02.04.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.